

Nachname, Vorname(n), Geburtsdatum des Kindes

Nachname, Vorname(n) des Elternteils

Elternteil 1

Elterngeld – Erklärung zum Einkommen

Einkommen ► vor ◀ der Geburt des Kindes – im Zwölfmonatszeitraum und im letzten Veranlagungszeitraum – ► Bitte bei jeder Einkommensart mit ja oder nein antworten! ◀			
Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (auch Minijob)		nein	ja ► bitte Rubriken <b>Z</b> und <b>N</b> ausfüllen
Einkünfte (positiv oder negativ)	aus selbstständiger Arbeit	nein	ja } bitte Rubrik <b>G</b> ausfüllen
	aus Gewerbebetrieb (z. B. auch Photovoltaik)	nein	
	aus Land- und Forstwirtschaft	nein	
Sonstige Einnahmen, z.B. Kurzarbeitergeld, Arbeitslosengeld I		nein	ja ► bitte Rubriken <b>Z</b> und <b>SO</b> ausfüllen
<b>Z</b>	<b>Maßgeblicher Zwölfmonatszeitraum</b>		<b>siehe Infoblatt Seite 7</b>
	<p>Elterngeld- oder Mutterschaftsgeldbezug vor der Geburt des Kindes oder einer Mutterschutzfrist (nicht als Beamtin) unterlegen, ohne Bezug von Mutterschaftsgeld</p> <p>nein ► Maßgeblich ist das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes.</p> <p>ja ► Maßgeblich ist das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Beginn der Elterngeld- bzw. Mutterschaftsgeldzahlung (sind nur bestimmte Monate betroffen, werden diese entsprechend zurück verlagert).</p> <p>Einkommensverlust wegen einer maßgeblich auf die Schwangerschaft zurück zu führenden Erkrankung oder die Ableistung von Wehr- und Zivildienst</p> <p>nein</p> <p>ja ► Der Zeitraum wird um die Zahl der davon betroffenen Monate entsprechend zurück verlagert. ► Bitte ärztliches Attest, Nachweise über den Bezug von Krankengeld bzw. über den Wehr- oder Zivildienst beifügen.</p> <p><b>Auf die Anwendung der Verschiebung vorstehender Zeiträume kann durch schriftliche Erklärung verzichtet werden. Bitte setzen Sie sich ggf. mit Ihrer Elterngeldstelle in Verbindung.</b></p>		
<b>N</b>	<b>Nichtselbstständige Arbeit</b>		<b>siehe Infoblatt Seiten 7</b>
	<p>Im maßgeblichen Zwölfmonatszeitraum wurde Einkommen erzielt aus</p> <p>voller Erwerbstätigkeit      Teilzeittätigkeit      einem Freiwilligendienst (z. B. FSJ / FÖJ / BFD)</p> <p>einer/mehreren geringfügigen Beschäftigung/en      Midijob (Gleitzone)      Berufsausbildung</p> <p>► Bitte weisen Sie Ihr Einkommen in dem für Sie zutreffenden Zwölfmonatszeitraum (siehe Rubrik Z) durch monatliche Lohn-/Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers lückenlos nach, es sei denn, Sie haben zusätzlich Einkünfte aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft bezogen (siehe Erläuterung in der Rubrik G).</p> <p>Das Arbeitsverhältnis endete am _____ (z.B. wegen Kündigung, Befristung)</p>		
<b>G</b>	<b>Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft</b>		<b>siehe Infoblatt Seite 8</b>
	<p>Art der selbstständigen Tätigkeit / Art des Gewerbes (auch Photovoltaik): _____</p> <p>Diese Tätigkeiten wurden in den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes und/oder im letzten abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum (<b>Kalenderjahr</b> vor der Geburt des Kindes) zeitanteilig oder durchgehend ausgeübt.</p> <p>ja ► Maßgeblich ist das Einkommen des letzten <b>abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraums</b>.      nein</p> <p>► Bitte entsprechenden Steuerbescheid beifügen; falls noch nicht erteilt, ist das Einkommen zunächst glaubhaft zu machen</p> <p>Es besteht <b>keine</b> Steuererklärungspflicht</p> <p>► Bitte Nachweis der Steuerbehörde und eine Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG für das Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes beifügen.</p>		

BUS

© Land Niedersachsen - Zentrale Formulierservicestelle  
BEEG-006-NI-FL - Erklärung zum Einkommen – 1/2013



G	Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft				siehe Infoblatt Seite 8
Voraussichtlicher Gewinn/Verlust (Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG erforderlich) Es erfolgt ein Pauschalabzug in Höhe von 25 Prozent für Betriebsausgaben)					
<b>Einkunftsart</b>		<b>Zeitraum</b>		<b>durchschnittlich mtl.</b>	<b>Wochenstunden</b>
selbstständige Arbeit		vom _____	bis _____	_____ Euro	_____
Gewerbebetrieb		vom _____	bis _____	_____ Euro	_____
Land- und Forstwirtschaft		vom _____	bis _____	_____ Euro	_____
<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Der voraussichtliche steuerpflichtige Gewinn <b>in diesem Zeitraum</b> ist durch geeignete Unterlagen glaubhaft zu machen (nachvollziehbare <b>Prognose</b> durch Steuerberater, landwirtschaftlichen Buchführungsdienst, Selbsteinschätzung)</li> <li>▶ Bei Arbeitszeitreduzierung bitte unter „Ergänzende Anmerkungen“ erläutern, wer Ihre entfallende Arbeit verrichtet, z.B. Einstellung von zusätzlichen Arbeitskräften (hierzu Arbeitsvertrag der Ersatzkraft beifügen)</li> </ul>					
Da in <b>diesem Zeitraum höhere Betriebsausgaben</b> entstehen, wird <b>beantragt</b> , anstelle der Betriebsausgabenpauschale die mit den zugrunde gelegten Einnahmen zusammenhängenden tatsächlichen Betriebsausgaben abzuziehen.					
ja ▶ Bitte eine Einnahme-Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG (einschl. AfA) beifügen					
SO	Sonstige Einnahmen ▶ Bitte Nachweise beifügen			siehe Infoblatt Seite 8	
Arbeitslosengeld I		vom _____	bis _____		
Kurzarbeitergeld/Insolvenzgeld		vom _____	bis _____		
Krankengeld		vom _____	bis _____		
Renten oder andere Leistungen (Art):		vom _____	bis _____		
_____					
Ergänzende Anmerkungen					
_____ _____ _____ _____ _____					
Hinweise					
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bei einer vorläufigen Zahlung kann es durch die endgültige Feststellung zu einer Rückforderung kommen, siehe Infoblatt Seite 8.</li> <li>– Bitte beachten Sie die abschließende Erklärung und die Hinweise im Antrag.</li> </ul> <p><b>Bitte überprüfen Sie nochmals Ihre Angaben. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Antrag bestätigen Sie auch die Richtig- und Vollständigkeit dieser Erklärung zum Einkommen.</b></p>					

Nachname, Vorname(n), Geburtsdatum des Kindes

Nachname, Vorname(n) des Elternteils

Elternteil 2

Elterngeld – Erklärung zum Einkommen

Einkommen ► vor ◀ der Geburt des Kindes – im Zwölfmonatszeitraum und im letzten Veranlagungszeitraum – ► Bitte bei jeder Einkommensart mit ja oder nein antworten! ◀			
Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (auch Minijob)		nein	ja ► bitte Rubriken <b>Z</b> und <b>N</b> ausfüllen
Einkünfte (positiv oder negativ)	aus selbstständiger Arbeit	nein	ja } bitte Rubrik <b>G</b> ausfüllen
	aus Gewerbebetrieb (z. B. auch Photovoltaik)	nein	
	aus Land- und Forstwirtschaft	nein	
Sonstige Einnahmen, z.B. Kurzarbeitergeld, Arbeitslosengeld I		nein	ja ► bitte Rubriken <b>Z</b> und <b>SO</b> ausfüllen
<b>Z</b>	<b>Maßgeblicher Zwölfmonatszeitraum</b>		<b>siehe Infoblatt Seite 7</b>
	<p>Elterngeld- oder Mutterschaftsgeldbezug vor der Geburt des Kindes oder einer Mutterschutzfrist (nicht als Beamtin) unterlegen, ohne Bezug von Mutterschaftsgeld</p> <p>nein ► Maßgeblich ist das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes.</p> <p>ja ► Maßgeblich ist das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Beginn der Elterngeld- bzw. Mutterschaftsgeldzahlung (sind nur bestimmte Monate betroffen, werden diese entsprechend zurück verlagert).</p> <p>Einkommensverlust wegen einer maßgeblich auf die Schwangerschaft zurück zu führenden Erkrankung oder die Ableistung von Wehr- und Zivildienst</p> <p>nein</p> <p>ja ► Der Zeitraum wird um die Zahl der davon betroffenen Monate entsprechend zurück verlagert. ► Bitte ärztliches Attest, Nachweise über den Bezug von Krankengeld bzw. über den Wehr- oder Zivildienst beifügen.</p> <p><b>Auf die Anwendung der Verschiebung vorstehender Zeiträume kann durch schriftliche Erklärung verzichtet werden. Bitte setzen Sie sich ggf. mit Ihrer Elterngeldstelle in Verbindung.</b></p>		
<b>N</b>	<b>Nichtselbstständige Arbeit</b>		<b>siehe Infoblatt Seiten 7</b>
	<p>Im maßgeblichen Zwölfmonatszeitraum wurde Einkommen erzielt aus</p> <p>voller Erwerbstätigkeit      Teilzeittätigkeit      einem Freiwilligendienst (z. B. FSJ / FÖJ / BFD)</p> <p>einer/mehreren geringfügigen Beschäftigung/en      Midijob (Gleitzone)      Berufsausbildung</p> <p>► Bitte weisen Sie Ihr Einkommen in dem für Sie zutreffenden Zwölfmonatszeitraum (siehe Rubrik Z) durch monatliche Lohn-/Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers lückenlos nach, es sei denn, Sie haben zusätzlich Einkünfte aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft bezogen (siehe Erläuterung in der Rubrik G).</p> <p>Das Arbeitsverhältnis endete am _____ (z.B. wegen Kündigung, Befristung)</p>		
<b>G</b>	<b>Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft</b>		<b>siehe Infoblatt Seite 7, 8</b>
	<p>Art der selbstständigen Tätigkeit / Art des Gewerbes (auch Photovoltaik): _____</p> <p>Diese Tätigkeiten wurden in den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes und/oder im letzten abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum (<b>Kalenderjahr</b> vor der Geburt des Kindes) zeitanteilig oder durchgehend ausgeübt.</p> <p>ja ► Maßgeblich ist das Einkommen des letzten <b>abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraums</b>.      nein</p> <p>► Bitte entsprechenden Steuerbescheid beifügen; falls noch nicht erteilt, ist das Einkommen zunächst glaubhaft zu machen</p> <p>Es besteht <b>keine</b> Steuererklärungspflicht</p> <p>► Bitte Nachweis der Steuerbehörde und eine Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG für das Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes beifügen.</p>		

BUS

© Land Niedersachsen - Zentrale Formulierservicestelle  
BEEG-006-NI-FL - Erklärung zum Einkommen – 1/2013



G	Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft	siehe Infoblatt Seite 8																
	Voraussichtlicher Gewinn/Verlust (Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG erforderlich) Es erfolgt ein Pauschalabzug in Höhe von 25 Prozent für Betriebsausgaben)																	
	<table border="0"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Einkunftsart</th> <th style="text-align: left;">Zeitraum</th> <th style="text-align: left;">durchschnittlich mtl.</th> <th style="text-align: left;">Wochenstunden</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>selbstständige Arbeit</td> <td>vom _____ bis _____</td> <td>_____ Euro</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>Gewerbebetrieb</td> <td>vom _____ bis _____</td> <td>_____ Euro</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>Land- und Forstwirtschaft</td> <td>vom _____ bis _____</td> <td>_____ Euro</td> <td>_____</td> </tr> </tbody> </table>	Einkunftsart	Zeitraum	durchschnittlich mtl.	Wochenstunden	selbstständige Arbeit	vom _____ bis _____	_____ Euro	_____	Gewerbebetrieb	vom _____ bis _____	_____ Euro	_____	Land- und Forstwirtschaft	vom _____ bis _____	_____ Euro	_____	
Einkunftsart	Zeitraum	durchschnittlich mtl.	Wochenstunden															
selbstständige Arbeit	vom _____ bis _____	_____ Euro	_____															
Gewerbebetrieb	vom _____ bis _____	_____ Euro	_____															
Land- und Forstwirtschaft	vom _____ bis _____	_____ Euro	_____															
	<p>► Der voraussichtliche steuerpflichtige Gewinn <b>in diesem Zeitraum</b> ist durch geeignete Unterlagen glaubhaft zu machen (nachvollziehbare <b>Prognose</b> durch Steuerberater, landwirtschaftlichen Buchführungsdienst, Selbsteinschätzung)</p> <p>► Bei Arbeitszeitreduzierung bitte unter „Ergänzende Anmerkungen“ erläutern, wer Ihre entfallende Arbeit verrichtet, z.B. Einstellung von zusätzlichen Arbeitskräften (hierzu Arbeitsvertrag der Ersatzkraft beifügen)</p>																	
	Da in <b>diesem Zeitraum höhere Betriebsausgaben</b> entstehen, wird <b>beantragt</b> , anstelle der Betriebsausgabenpauschale die mit den zugrunde gelegten Einnahmen zusammenhängenden tatsächlichen Betriebsausgaben abzuziehen.																	
	ja ► Bitte eine Einnahme-Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG (einschl. AfA) beifügen																	
SO	Sonstige Einnahmen	siehe Infoblatt Seite 8																
	► Bitte Nachweise beifügen																	
	Arbeitslosengeld I	vom _____ bis _____																
	Kurzarbeitergeld/Insolvenzgeld	vom _____ bis _____																
	Krankengeld	vom _____ bis _____																
	Renten oder andere Leistungen (Art):	vom _____ bis _____																
	_____																	
Ergänzende Anmerkungen																		
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>																		
Hinweise																		
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bei einer vorläufigen Zahlung kann es durch die endgültige Feststellung zu einer Rückforderung kommen, siehe Infoblatt Seite 8.</li> <li>– Bitte beachten Sie die abschließende Erklärung und die Hinweise im Antrag.</li> </ul> <p><b>Bitte überprüfen Sie nochmals Ihre Angaben. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Antrag bestätigen Sie auch die Richtig- und Vollständigkeit dieser Erklärung zum Einkommen.</b></p>																		